Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Neue Literatur und Besprechungen

<u>urn:nbn:de:bsz:31-221441</u>

Gallertpilze.

Um ständige Zusendung aller Arten bittet
Dr. W. Neuhoff, Königsberg i. Pr., Unterhaberberg 93b.

Neue Literatur und Besprechungen.

Besprechungen.

J. Bresadola, Jeonographia Mycologica. In 20 Lieferungen zu je 50 Tafeln. Herausgegeben von der Società Botanica Italiana, Sezione Lombarda, Milano XI, 8 Via Marsala. Vorzugspreis für die Mitglieder der D. G. f. P. bis zum 1. Nov. 1926 15 Schweizer Francs für jede Lieferung. Näheres ersehe man bitte aus dem beigefügten Prospekte.

Der Name Bresadola erübrigt jede weitere Empfehlung. Die Società Botanica Italiana beginnt dieses Tafelwerk als eine Ehrengabe zum 80. Geburtstage des weltbekannten italienischen Mykologen. Die Anschaffung durch jeden ernsten Pilzinteressenten ist eine Selbstverständlichkeit. Die Deutsche Gesellschaft für Pilzkunde wünscht dem verdienten Altmeister Bresadola und ihrer italienischen Schwestergesellschaft zur neuen Publikation von Herzen besten Erfolg. Kallenbach.

Ulbrich, Bildungsabweichungen bei Hutpilzen. 1926. 104 S. mit vielen Figuren. Selbstverlag des Botan. Vereins der Provinz Brandenburg, Berlin-Dahlem, Königin-Luise-Str. 6—8, 3,20 M.

Eine solche Zusammenstellung aus Literatur und eigenen Funden ist sehr erfreulich. Obwohl das Büchlein nicht erschöpfend sein will, finden wir hier eine außerordentlich interessante Uebersicht über die verschiedenartigsten Bildungsabweichungen, Mißbildungen usw. der Pilze. Herausgegriffen seien nur einige der bemerkenswertesten Kapitel: Verwachsungen, Verbänderungen, Lichtmangelbildungen, Zwillinge, Geotropismen, Durchwachsungen, morchelloide, tremelloide und polyporoide Formen, Albinos usw. Das Büchlein wird gerade den Laienpilzfreunden außerordentlich viel Freude und vielseitige Anregungen gewähren. Es ist sehr zu hoffen, daß durch eine solche Arbeit noch mehr die Aufmerksamkeit der Pilzfreunde auf solche Mißbildungen gelenkt wird, wie ich das auch 1925 auf dem Berliner Kongreß durch eine Reihe von Lichtbildern versucht habe. Die vielen Figuren illustrieren die einzelnen Kapitel in trefflicher Weise.

Literatur.

Unter dieser Rubrik und unter "Besprechungen" können wir nur Arbeiten aufnehmen, die an Herrn Kallenbach, Darmstadt, Frankfurter Str. 57, eingesandt werden. Die Herren Autoren werden im Interesse des raschen Bekanntwerdens ihrer Publikationen jeweils um baldigste Zusendung gebeten!

Amateur de champignons, Vol. XI, Nr. 3. Libr. L. L'homme, Le Carriol par Douelle (Lot). Pleurotus olearius (mit Bunttafel). Amanita aspera (Poix), Amanite jonquille (Fenaroli), Pholiote du peuplier (Brébinaud), Boletus edulis et ses variétés (Poix), Amanite

Tuemouches (Poix), Entre-nous (Brébinaud). Annales Mycologici, Vol. XXIII, 1925, Nr. 3—6. Inhalt: Kritisch-Originaluntersuchungen über Pyrenomyceten, Sphaeropsideen und Melanconieen (Petrak u. Sydow); Fomes torulosus (Pers.) Lloyd und Fomes Ephedrae Woronich. in Transkaukasien (Woronichin); Revision der zentraleuropäischen resupinaten Arten der Gattung Irpex Fr. (Pilat); Fungi in itinere costaricensi collecti (Sydow). Neue Literatur. Referate.

Bauch, Untersuchungen über zweisporige Hymenomyceten. I. Haploide Parthenogenesis bei Camarophyllus virgineus, mit 7 Textabbild. und 2 Tafeln. Zeitschr. f. Botanik 1925/26, S. 337-86. Besonders beachtenswert sind die ausführlichen Schilderungen über die

Fixierungs- und Färbungsmethoden!

Beardslee, Notes on the scaly species of Hydn. Mycologia 1924, S. 255—58.

Beardslee u. Coker, Mycenas of North-Carolina. Journal of Elisha

Mitchell Sc. Soc. Chapel Hill. 1924. Mit 24 Tab.

Blagaic, Ist Collybia inarmillata Schulz. identisch mit Clitoc. tabescens Scop., und nur eine ringlose Clitoc. mellea? Glasnik hrv. prirod. drustva. g. XXXIII, 1921, 5 S. Der Autor vereinigt die beiden ersten als identisch, trennt sie aber scharf von Clitocybe mellea, dem Hallimasch. Es dürfte auch anderwärts Wert gelegt werden auf die Beobachtung von "ringlosen" Formen des Hallimasch.

Derselbe, Prilozi flori visih gljiva okolice Plitvickih Jezera. l. c. 1921.

Derselbe, Neke nase napomene vrijedne gljive. l. c. 1923.

Bose, Les Polyporacées du Bengal. Révis. de Patholog. vég. u. Entomolog. agricult. 1924, S. 134—49.

Braid, Some observations on Fistulina hepatica and hollow, stagheaded daks. Transact. Brit. myc. Society 1924, S. 210-13.

Bresadola. Iconographia mycologica, insgesamt ca. 1000 Tafeln. 20 Lieferungen zu je 50 Tafeln (in Oktav). Preis für eine Lieferung 17,50 Schweizer Franks. Subskription durch die Società Botanica Italiana, Sezione Lombarda, 8 Via Marsala, Milano XI (Italia).